



Einladung zur Generalversammlung

Am 20. Juni findet im Raum 1790 im UFT die diesjährige Generalversammlung der Solargenossenschaft statt. Wie immer wird über das abgelaufene Geschäftsjahr berichtet, die Pläne für das nächste Jahr vorgestellt und es gibt die Möglichkeit für Fragen und Anregungen an den Vorstand. Alle interessierten Genossenschaftsmitglieder sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen!

Im Anschluss an die Generalversammlung wollen wir gemeinsam hinter dem UFT grillen und den (hoffentlich) sommerlichen Abend genießen. Bitte gebt uns kurz Bescheid, ob Ihr teilnehmen werdet, damit wir wissen wieviel wir einkaufen müssen! (per Email an mitglieder@uni-bremen.de)

Termine

Donnerstag, 20.06.2019, 16:00 Uhr

Generalversammlung im UFT, Leobener Str.,
Raum 1790

Im Anschluss: Grillfest hinter dem UFT. Bitte anmelden!

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2018

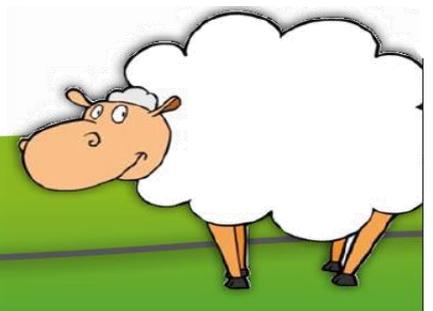


Das Jahr 2018 war mit Solarerträgen von 691.978 kWh das bislang erfolgreichste Jahr der Solargenossenschaft. Die Erträge lagen 17% über der im Wirtschaftsplan veranschlagten jährlichen Gesamtproduktion von 599.250 kWh, vor allem wegen des ungewöhnlich günstigen Wetters und der großen Zahl von Sonnenstunden in Bremen. Die hohe Sonneneinstrahlung hat auch zu höheren finanziellen Erträgen geführt, so dass Vorstand und Aufsichtsrat der Generalversammlung vorschlagen werden, eine Ausschüttung von 4% an die Genossenschaftsmitglieder auszuzahlen.

Seit 2017 ist die UniBremenSOLAR eG Kommanditist bei der „Windpark Langwedel GmbH & Co. dritte KG“, und hat ihre Genossenschaftsanteile an der Bürger Energie Bremen eG ([BEGeno](#)) erhöht. Dadurch wurde die Beteiligung an einem Windrad im Windpark Giersberg-Ost bei Langwedel (Kreis Verden) realisiert. Die Anlage läuft problemlos und hat wie erwartet zur Rendite der Solargenossenschaft beigetragen. Die Kombination von Sonnen- und Windenergie erscheint uns nicht nur aus wirtschaftlichen, sondern auch aus energiepolitischen Gründen als sinnvoll.

Fast alle Aufgaben in der Solargenossenschaft werden ehrenamtlich erfüllt. Dies ist nur durch den Einsatz von Mitgliedern der Genossenschaft möglich, die sich kontinuierlich um den Betrieb der Anlagen kümmern, Störungen erkennen und beheben, Reparaturen veranlassen, notwendige Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen (siehe Foto) und mit der Universität in Kontakt bleiben, der die Dächer gehören auf denen unsere Anlagen stehen.

Der amtierende Vorstand (Björn Panteleit, Thomas Veltzke und Tobias Pinkel) hat sich bemüht, die unvermeidlichen Kosten (Bankgebühren, Versicherungen, Steuerberatung etc.) soweit wie möglich zu reduzieren, ohne den Betrieb der Solaranlagen einzuschränken. Dies hat sich zu deutlichen Ersparnissen geführt, die letztlich die Wirtschaftlichkeit der UniBremenSOLAR eG und damit die Ausschüttungen an Euch erhöht.





Tief getroffen hat uns der plötzliche Tod unseres Aufsichtsratsvorsitzenden Jürgen Friedrich im September 2018. Jürgen hat sich schon während der Vorbereitungsphase auf vielfältige Weise für die Solargenossenschaft engagiert und später im Aufsichtsrat mit seiner kritischen und konstruktiven Arbeit viel zum Erfolg der Genossenschaft beigetragen. Wir vermissen ihn und seine Energie! Seine Nachfolge als Vorsitzender des Aufsichtsrates übernahm am 9. Oktober Jorg Thöming, der bisherige stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende.

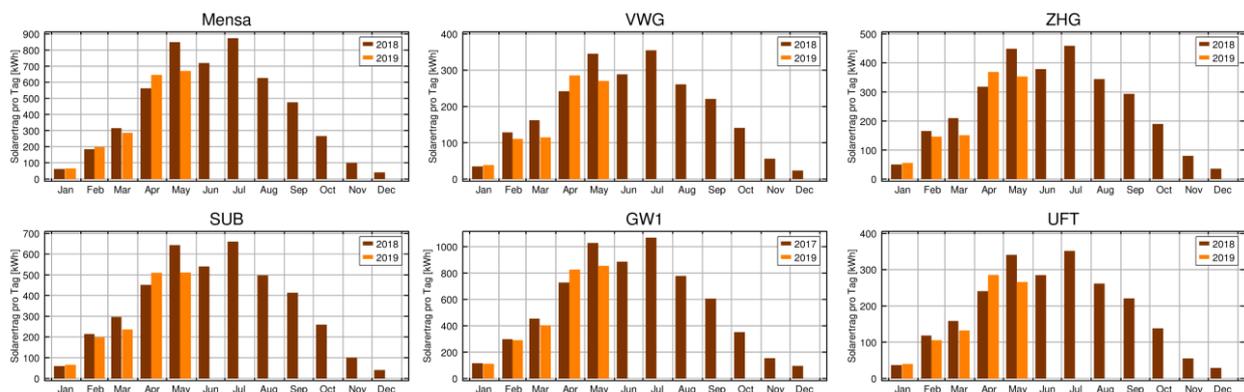
Pläne für das Geschäftsjahr 2019

Das wichtigste Ziel für das nächste Geschäftsjahr ist, den erfolgreichen Betrieb der Solaranlagen auf den Dächern der Universität weiter zu führen, und so viel regenerativen Strom wie möglich zu erzeugen. Dies ist nur mit der aktiven Beteiligung möglichst vieler Mitglieder der Solargenossenschaft möglich. Daher der dringende Appell von Vorstand und Aufsichtsrat: **Bitte beteiligt Euch bei der Mitarbeit in, und bei der zukünftigen Gestaltung UNSERER Genossenschaft.** Bei Interesse könnt Ihr Euch beim Vorstand (vorstand@unibremensolar.de) oder der Mitgliederverwaltung (mitglieder@unibremensolar.de) melden.

Neue Solaranlagen innerhalb der Universität zu errichten ist unter den aktuellen von der Regierung gesetzten Randbedingungen nicht wirtschaftlich möglich. Durch die Öffnung der Solargenossenschaft auch zu anderen Hochschulen ergeben sich aber Möglichkeiten für neue Projekte, die in Zukunft ausgelotet werden sollen. Neue Projekte können jedoch nur dann umgesetzt werden, wenn sich weitere aktive Mitglieder der Solargenossenschaft beteiligen. Sobald sich die Ideen konkretisiert haben wird es deshalb eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zu neuen Projekten der UniBremenSOLAR eG geben.

Aktuelles von den Solardächern

Die Erträge der Solaranlagen in 2018 lagen deutlich über denen anderer Jahre. Der Grund dafür waren sehr günstige Wetterbedingungen die zu hoher Sonneneinstrahlung geführt haben. Die Solarerträge in 2019 lagen vor allem im Mai niedriger als 2018, aber im Rahmen der Variationen früherer Jahre.



Die aktuellen Solarerträge findet Ihr immer unter <http://www.uni-bremen.de/unibremensolar/unibremensolar0/aktuelle-ertraege.html>.

Impressum

UniBremenSOLAR eG c/o Universität Bremen

Vorstand: Leobener Straße im UFT, 28359 Bremen

